

Handdesinfektionsmittel zur Bekämpfung von COVID-19

- **Zusammenarbeit mit Huntsman bei der Spende von etwa 50 Tonnen Handdesinfektionsmittel an Krankenhäuser und Apotheken**
- **Die erste Lieferung von fünf Tonnen wird voraussichtlich sofort geliefert**

Basel / Schweiz, 24. März 2020 - Als Antwort auf einen dringenden Appell der Schweizer Behörden hat Syngenta heute bekannt gegeben, dass sie gemeinsam mit Huntsman die Produktion von Handdesinfektionsmitteln für den Schweizer Kanton Waadt und das Universitätsspital in Lausanne (CHUV), Schweiz, ermöglicht hat.

Am Produktionsstandort in Monthey, Schweiz, stellen Syngenta und Huntsman gemeinsam rund 50 Tonnen Handdesinfektionsmittel her und spenden diese an Spitäler und Apotheken, die aufgrund der COVID-19-Pandemie und der eingeschränkten Versorgung mit dem Produkt nun zunehmend unterversorgt sind. Handdesinfektionsmittel werden in Monthey normalerweise nicht produziert, aber die Firmen konnten ihre Produktionsabläufe flexibel und schnell anpassen, um auf dieses dringende Bedürfnis reagieren zu können.

Die erste Lieferung von fünf Tonnen wird voraussichtlich sofort ausgeliefert. Eine weitere Produktion ist geplant, um eine stabile Versorgung zwischen drei und fünf Tonnen pro Woche zu gewährleisten, wie es zum Schutz des medizinischen Personals, der Patienten und der Öffentlichkeit erforderlich ist.

Der Leiter des Standorts Monthey von Syngenta, Christian Spühler, sagte: «Wir sind stolz darauf, dass wir in dieser globalen Krise einen kleinen Beitrag zur Unterstützung unserer lokalen medizinischen Einrichtungen leisten können. Zur Gesundheit der Menschen beizutragen ist von entscheidender Bedeutung und die Gewährleistung der Sicherheit ist ein grundlegendes Element unserer Werte bei Syngenta.»

Pierre-Yves Muller, Leiter der Logistik des Universitätsspitals Lausanne (CHUV), kommentierte: "Die Bereitstellung von Handdesinfektionsmitteln für unser Personal und unsere Patienten ist von entscheidender Bedeutung. Die Gewährleistung der Versorgungssicherheit ist von entscheidender Bedeutung, und wir sind dankbar für die schnelle, engagierte und wirksame Reaktion der lokalen Unternehmen".

Über Syngenta

Syngenta zählt zu den führenden Agrarunternehmen weltweit. Unser Anspruch ist es, die Welt sicher zu ernähren und gleichzeitig unseren Planeten zu schützen. Durch erstklassige Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für Nutzpflanzen tragen wir dazu bei, die Nachhaltigkeit, Qualität und Sicherheit in der Landwirtschaft zu verbessern. Unsere Technologien ermöglichen es Millionen von Landwirten auf der ganzen Welt, die begrenzten landwirtschaftlichen Ressourcen besser und nachhaltiger zu nutzen. 28 000 Mitarbeitende in mehr als 90 Ländern arbeiten daran, die Art und Weise des Anbaus von Nutzpflanzen langfristig zu verändern. Wir haben uns verpflichtet, mithilfe von Partnerschaften, Kooperationen und dem Plan für verantwortungsvolles Wachstum, dem Good Growth Plan, die Produktivität in der Landwirtschaft zu steigern, Ackerland vor Degradation zu bewahren, Biodiversität zu fördern und ländliche Gemeinschaften zu stärken. Mehr über Syngenta finden Sie unter www.syngenta.com und www.goodgrowthplan.com. Zudem können Sie uns auf Twitter folgen: www.twitter.com/Syngenta und www.twitter.com/SyngentaUS.

Kontaktinformationen

Media Relations (Zentrale)
+41 61 323 23 23
media.relations@syngenta.com

Communication Manager, Monthey
Nathalie Vernaz
+41 79 434 89 57

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich in Begriffen wie „erwarten“, „wird“, „könnte“, „potenziell“, „geplant“, „sieht vor“, „Schätzwert“, „abzielen“, „im Plan“ usw. ausdrücken. Derartige Aussagen beinhalten Risiken und Unwägbarkeiten, die zu einer deutlichen Abweichung der effektiven Ergebnisse von den hierin gemachten Aussagen führen können. Für Syngenta umfassen solche Risiken und Unwägbarkeiten unter anderem Risiken in folgendem Zusammenhang: Gerichtsverfahren, aufsichtsrechtliche Genehmigungen, Entwicklung neuer Produkte, zunehmender Wettbewerb, Kundenausfallrisiko, allgemeine Wirtschafts- und Marktlage, Einhaltung von Vorschriften und Abhilfemassnahmen, Rechte an geistigem Eigentum, Umsetzung organisatorischer Anpassungen, Wertminderungen auf immateriellen Vermögenswerten, Wahrnehmung der Kunden hinsichtlich genetisch veränderter Nutzpflanzen und Organismen oder Pflanzenschutzmitteln, klimatische Veränderungen, Schwankungen der Wechselkurse und/oder Rohstoffpreise, Vereinbarungen mit Komplettanbietern, politische Unsicherheit, Naturkatastrophen und Verletzungen der Datensicherheit oder andere IT-Störungen. Syngenta verpflichtet sich nicht, die zukunftsgerichteten Aussagen anhand der tatsächlichen Resultate, der geänderten Annahmen oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.